

Bern, 7. Dezember 2021

Kostenobergrenzen 2022 (gemäss dem Entscheid des Regierungsrats)

Infrastruktur	Hotellerie/ Betreuung	Stufen	Pflege				MiGel- Entschädi- gung Kanton	Pflege + MiGel von Kanton	EL- Obergren- zen	
			Anteil Kranken- kassen	maximaler Anteil Bewohnen- de	Anteil Kanton an Pflege	Kostenober- grenzen Pflege				
Für alle Stufen: 29.50	Für alle Stufen: 134.30	0	–	–	–	–	Systemwechsel: schweizweit einheitliche Vergütung für das Pflegematerial. Wegfall kantonale Pauschalen	Systemwechsel: schweizweit einheitliche Vergütung für das Pflegematerial. Wegfall kantonale Pauschalen	163.80	
		1	9.60	1.45	–	11.05			165.25	
		2	19.20	13.95	–	33.15			177.75	
		3	28.80	23.00	3.45	55.25			186.80	
	Anteil Hotellerie: 118.90	4	38.40	23.00	15.95	77.35			186.80	
		5	48.00	23.00	28.45	99.45			186.80	
		6	57.60	23.00	40.95	121.55			186.80	
		7	67.20	23.00	53.45	143.65			186.80	
		8	76.80	23.00	65.95	165.75			186.80	
		Anteil Betreuung: 15.40	9	86.40	23.00	78.45			187.85	186.80
			10	96.00	23.00	90.95			209.95	186.80
			11	105.60	23.00	103.45			232.05	186.80
12	115.20		23.00	115.95	254.15	186.80				
Für alle Stufen: 163.80										

EL-Obergrenzen

Die höchstmöglich anrechenbaren Heimkosten, die bei der Berechnung des Anspruchs auf Ergänzungsleistungen (EL) berücksichtigt werden, setzen sich aus den vier Kostenelementen Hotellerie, Betreuung, Infrastruktur und Pflege zusammen.

MiGeL

Die Mittel- und Gegenständeliste (MiGeL) regelt die Mittel und Gegenstände, die von der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP) übernommen werden. Diese werden künftig nicht mehr pauschal durch den Kanton vergütet, sondern in Form von Einzelabrechnungen direkt mit den Krankenversicherern abgerechnet.